Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

27.12.1875 (No. 353)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 353. Montag den 27. Dezember 1875.

3.1.

Bekanntmachung.

Beitritt Frankreichs zum Allgemeinen Postverein.

Vom 1. Januar 1876 ab tritt Frankreich mit Algerien dem Allgemeinen Postverein bei. Es kosten alsdann nach Frankreich und Algerien: gewöhnliche frankirte Briefe 20 Pfennig für je 15 Gramm, Postkarten 10 Pfennig das Stück und Drucksachen, Waarenproben und Geschäftspapiere 5 Pfennig für je 50 Gramm.

Berlin W., den 27. Dezember 1875.

Kaiserliches General-Postamt.

3.3.

Bekanntmachung.

Die Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf

Dienstag den 28. Dezember d. J., Vormittags 9 Uhr,

in den großen Rathhaussaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Die Anstellungs- und Gehaltsverhältnisse der städtischen Beamten und Bediensteten;
2. Das Ortsstatut für den Ortsschulrath;
3. " " " " Armenrath;
4. " " " " Ortsgesundheitsrath;
5. " " " die Gebühren, Diäten 2c. der städtischen Beamten und Bediensteten;
6. Anstellung eines Ingenieurs bezw. Errindung der Vorstandstelle beim städtischen Wasser- und Straßenbauamte;
7. Bau eines weiteren Gasometers;
8. Entschädigung des Herrn Professors Neßler hier, für Geländeabtretung zur Herstellung der Augartenstraße;
9. Darleihen der städtischen Leihhaus- und Ersparnißkasse auf Neubauten innerhalb der Stadt;
10. Darleihen der städtischen Leihhaus- und Ersparnißkasse an die Stadtkasse im Betrage von 350,000 M. zum Festhallebau;
11. Wahl eines Mitgliedes in die Leihhauskommission;
12. Wahl von 5 Mitgliedern in den Verwaltungsrath des Waisenhauses.

Karlsruhe, den 20. Dezember 1875.

Der Oberbürgermeister.
Lauter.

H. Roys.

Danksagung.

Nr. 5086. Von Großh. Hoftheater-Verwaltung hier wurde uns heute der Reinertrag der am 16. d. M. zu Gunsten der hiesigen Armen gegebenen Vorstellung „Die Stumme von Portici" mit 781 Mark 33 Pf. übermacht.

Für dieses reiche Geschenk sprechen wir hiermit unsern herzlichen Dank aus.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1875.

Die Armenraths-Commission.
Schnetzler.

Hanser.

Bekanntmachung.

Die Wahl für das Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim betreffend.

Die wahlberechtigten Kaufleute der Amtsgerichtsbezirke Karlsruhe, Bretten, Bruchsal, Durlach, Ettlingen, Rastatt und Baden werden hiermit eingeladen, diejenigen neun Kaufleute zu wählen, welche zur Ergänzung des Handelsgerichtes Karlsruhe-Pforzheim für die mit Ablauf dieses Jahres aus demselben austretenden drei Richter aus dem Handelsstande, Herren Karl Schmieder, Christian Riempp und C. E. Rohreck von der Handelskammer der Stadt Karlsruhe in Vorschlag zu bringen sind.

Die Wahl findet Montag den 27. Dezember, Nachmittags 1 bis 4 Uhr, im Lokale der Handelskammer dahier statt, wo während dieser Zeit die Wahlkommission zur Empfangnahme der Stimmzettel der Wähler, welche in Person zu erscheinen haben, versammelt sein wird.

Gedruckte Verzeichnisse der wahlberechtigten und wählbaren Kaufleute können im Lokale der Handelskammer vom 15. Dezember an in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1875.

Der Vorsitzende der Handelskammer.
Krämer.

Bekanntmachung.

Zur Giltigkeit der Wahl für das Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim ist es nothwendig, daß mindestens der dritte Theil der Wahlberechtigten abgestimmt hat. Wir fordern deßhalb **sämmtliche** Wahlberechtigte auf, bei der heutigen Wahl ihr Wahlrecht auszuüben.

Wahlberechtigt sind alle Kaufleute, welche in dem Bezirke des Handelsgerichts eine Handelsniederlassung haben und als Inhaber einer eigenen Handelsfirma oder als persönlich haftbare Mitglieder einer Handelsgesellschaft, als Vorsteher einer Aktiengesellschaft oder als Vertreter einer juristischen Person, welche Handelsgeschäfte betreibt, in das Handelsregister eingetragen sind.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1875.

Die Handelskammer.

Bekanntmachung.

Nr. 35,130. Zu O.-Z. 143 des Gesellschaftsregisters, Firma „Rheinische Baugesellschaft" dahier, wurde heute eingetragen: Der seitherige Direktor der Section Mannheim, F. Benzinger, ist am 1. d. Mts. ausgetreten und deßhalb die Firma zu zeichnen, nicht mehr berechtigt.

Karlsruhe, den 21. Dezember 1875.

Großh. Amtsgericht.
Nebenius.

Bekanntmachung.

Nr. 33,476. Unter O.-Z. 380 des Einzelfirmenregisters wurde heute die seit 20. Oktober d. J. dahier bestehende Firma „J. Fink" eingetragen.

Inhaber derselben ist Kaufmann Joachim Fink von hier.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1875.

Großh. Amtsgericht.
Nebenius.

Bekanntmachung.

Nr. 34,668. Unter O.-Z. 381 des Einzelfirmenregisters wurde heute die Firma „Ernst Salzer" dahier eingetragen.

Inhaber derselben ist Kaufmann Ernst Salzer von hier; nach dem Ehevertrag desselben mit Luise Ganser von Mühlburg d. d. 14. November 1875 wird die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von 100 M. Seitens jedes Gatten beschränkt.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1875.

Großh. Amtsgericht.
Nebenius.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Vorschuß-Verein Karlsruhe.

Eingetragene Genossenschaft.

3.3. Gemäß §. 34 des Gesellschaftsstatuts und nach Beschluß der außerordentlichen Generalversammlung vom 29. September d. J. werden die Mitglieder des Vereins zu einer zweiten

außerordentlichen Generalversammlung

auf **Montag den 27. Dezember, Abends 6 Uhr** in den kleinen Saal (Musiksaal) der Gesellschaft Eintracht hierdurch eingeladen und um recht zahlreiches Erscheinen gebeten.

Tagesordnung:

1. Abänderung des Gesellschaftsvertrages (Statut);
2. Genehmigung der Geschäftsordnung und Instruction für den Vorstand und Aufsichtsrath;
3. Neuwahl des Aufsichtsraths.

Die Entwürfe zu dem neuen Statut, zu der Geschäftsordnung und Instruction können, vom 22. d. M. an, an der Kasse in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, 19. Dezember 1875.

Der Aufsichtsrath.

Institut Carpentier

für Mädchen im Alter von 7 bis 14 Jahren.

3.1. Beginn des zweiten Vierteljahres am 3. Januar in den Räumen des Hauses Schützenstraße 52. Lehrfächer: dieselben wie in den übrigen hiesigen Schulen, mit besonderer Rücksichtsnahme auf den Unterricht der französischen und englischen Sprache. Anmeldungen werden Schützenstraße 52 entgegengenommen, woselbst auch jede weitere Auskunft bereitwilligst ertheilt wird.

Karlsruhe, im Dezember 1875. **L. M. Carpentier.**

Danksagung.

Folgende weitere Liebesgaben sind bei dem Unterzeichneten eingegangen: für das Hardthaus von Ungenannt 4 M., von v. O. 4 M., von demselben für die Kleinkinderschule 2 M., von A. M. für dieselbe 3 M.; für die Kleinkinderschule in der Durlacherthorstraße 3 M., desgleichen von N. N. 3 M.; von A. M. für das Hardthaus 3 M.; für den Krankenverein 3 M.; von N. N. für die Heidenmission 6 M.; von Frau Oberl. R. für den Krankenverein 10 M. durch Hrn. Stadtpfarrer Längin; durch Hrn. Kirchenrath Roth von Ungenannt für das Hardthaus 20 M.; von W. K. für die Kleinkinderschule 5 M.; von W. K. für das Diakonissenhaus 5 M.; von Frau Bauunternehmer Billing für die Kleinkinderschule 3½ Dutzend Kindertaschentücher und für die Hardtstiftung 35 Ellen Pers; von Ungenannt Kleidung und Spielwaaren für die Kleinkinderschule; von St. † für Hausarme 20 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen!

K. Zimmermann, Stadtpfarrer.

Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Auf unseren Aufruf vom 6. d. M. sind uns bis jetzt folgende Liebesgaben zugekommen: Durch Herrn Kreisgerichtsrath Bohm: von Frau S. M. 3 M., von Ungenannt 4 M., von N. 1 M., von Hrn. Ministerialrath Dr. Bingner 20 M., von Hrn. Kreisgerichtsrath v. Blittersdorf 10 M., aus dem Bazar der Frau General Holz 40 M.; durch Herrn Oberschulrath Laubis: von Frau Luise Spreng 20 M., von Hgl. 2 M., von Hrn. Oberschulrath Blatz 6 M.; durch Herrn Director Szuhany: von F. S. 6 M., von Hrn. Banquier Heinrich Müller 15 M., von Hrn. S. Herrmann Söhne 24 Meter Kleiderstoff, 12 baumw. Taschentücher, 12 woll. Halstücher, von Hrn. W. Ettling Sohn 3 Paar woll. Aermel, 6 Stück Colliers, 6 Stück Shäwlchen, von J. St. ca. 4½ Meter Tuch; (durch Vermittelung des Herrn Oberbürgermeister Lauter): von Hrn. Oberstlieutenant Vierordt 20 M., von Hrn. J. v. Berckholtz 20 M.; durch Herrn Kaufmann Schweig: von Frl. K. 2 M., M. H. 2 M., S. 5 M., Frau S. G. 100 M., Hrn. Oberstlieutenant Wilhelm v. Stetten 20 M., Frau S. H. 3 M. 50 Pf., von Hrn. Gg. Leipheimer 42 Meter Cassinet, von Hrn. M. E. ein Pack: 18 Shäwlchen, 12 Paar wollene Handschuhe, 12 Paar Hosenträger, 12 Stück Handseife; durch Herrn Archivar Berger: von Hrn. Bezirks-Maschineningenieur Delisle 2 M., Frau C. L. Döring, Wittwe (durch V.-Diener Ziegler) 4 M., von Ungenannt (im Haus abgegeben) 4 Stück feingerippte Knabenhosen, 4 Stück dito Knabenjacken, von Hrn. Kaufmann L. Glaser 3 Dutzend Taschentücher, von Hrn. Banquier Veit L. Homburger 2 Stück (zus. ca. 105 Ellen) Kleiderstoff; durch Hrn. Kreisgerichtsrath Kamm: von einem ungekannten Wohlthäter 5 M.; durch Hrn. Domänenrath Rothmann: von U. 3 M.; durch Hrn Stadtpfarrer Benz: von H. B. 1 Ballen (ca. 15 Meter) Leinwand, von G.R. Frhr. v. D. 5 M., Hrn. Br. 3 M.; durch Hrn. Kirchenrath Roth: von Dr. M. 5 M., von Hrn. Hofbäcker Wilhelm Kiefer 20 M., von W. K. 5 M.; durch Hrn. Oberbaurath Willstätter: von Hrn. Salomon Faber 18 Ellen Kleiderstoff, 4½ Ellen Hosenzeug; durch Hrn. Oberamtmann Rieder: von Rt. 2 M., von L. K. 1 M.; durch Hrn. Verwaltungsgerichtsrath Wielandt: von M. D. 10 M., von Hrn. Oberbaurath Becker 4 M., von Fr. W. 5 M.; durch Hrn. Dekan Zittel: von H. K. 20 M., von Hrn. Gebr. Leichtlin 1 Dutzend Schiefertafeln, 2 Dtzd. Schreibhefte, 2 Dtzd. Federnhalter, 2 Dtzd. Bleistifte, 100 Stück Papiergriffel, 3 Schächtelchen Stahlfedern; ferner durch Hrn. Oberhofprediger Doll im Laufe des Jahres bei ihm eingegangene Gaben 25 M. 14 Pf. Hiefür den edlen Wohlthätern unsern herzlichsten Dank!

Karlsruhe, 24. Dezember 1875.

Der Verwaltungsrath.

Pferd-Versteigerung.

2.2. Künftigen **Dienstag den 28. d. Mts.**, Nachmittags 3 Uhr, wird im Großh. Marstall eine ältere, mittelgroße, rothbraune Stute, gutes, frommes Wagenpferd, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu wir die Liebhaber einladen

Karlsruhe, den 23. Dezember 1875.

Großh. Marstall-Verwaltung.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Kreuzstraße 3 ist auf 23. April 1876 eine Wohnung, bestehend in 1 geräumigem Laden, 1 Zimmer, Alkov, Küche, 2 Abtheilungen Keller und 2 Speicherkammern, zu vermiethen; dieselbe ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres ebendaselbst im Laden.

— Kriegsstraße 104 ist der erste oder dritte Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Kammern, Antheil an der Waschküche, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, auf den 23. April zu vermiethen.

* Langestraße 17 ist wegen Wegzug sogleich oder auf 23. Januar 1876 eine Wohnung im zweiten Stock, auf die Straße gehend, mit 2 Zimmern, Waschkammer, Küche, Speicher und Keller zu vermiethen.

*2.2. Langestraße 124 ist im Seitenbau ebener Erde eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und aller Zugehör, auf 23. April an eine kleine, ruhige Familie zu vermiethen. Näheres im Hause daselbst zu erfragen.

Wohnung zu vermiethen.

3.1. Auf 23. April k. J. zu vermiethen: im westlichen Stadttheil ein **ganzes Haus**, bestehend in 5 Zimmern mit Balkon und Veranda, Küche, Mansarde — und 6 Zimmer, Küche mit Zugehör, großer Hof und Garten. Schriftliche Anfragen mit deutlicher Unterschrift und Wohnungs-Angabe unter der Adresse A. R. J. B. werden im Kontor des Tagblattes entgegengenommen, discret behandelt und beantwortet.

Zimmer zu vermiethen.

*2.2. Nowacks-Anlage 1 ist ein schön möblirtes Zimmer auf den 1. Januar zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stock.

*2.2. Ein schön möblirtes, freundliches Zimmer ist sogleich oder bis 1. Januar an einen oder zwei Herren zu vermiethen. Auch kann ganze Pension gegeben werden: Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

— Langestraße 223 ist ein Mansardenzimmer heizbar, sogleich zu vermiethen. Näheres Langestraße 107.

*2.2. Ein unmöblirtes Mansardenzimmer, nach der Straße gelegen, ist sogleich oder auch später an eine solide Person zu vermiethen. Näheres Langestraße 124 zu erfragen.

* Ein heizbares, einfach möblirtes Zimmer ist auf 1. Januar oder später an einen soliden Mann zu vermiethen: Karlsstraße 39 im Hinterhaus im zweiten Stock.

Zu vermiethen:

Stallung für 2 Pferde, Remise und Heuspeicher, auch kann ein geräumiges Zimmer dazu abgegeben werden: Ettlingerstraße 9.

Zimmer-Gesuche.

*2.2. Ein großes, hübsch möblirtes Zimmer zwischen der Adler- und Herrenstraße wird auf den 1. Februar von einem Polytechniker gesucht. Adressen beliebe man Hirschstraße 21, 1 Treppe hoch, abzugeben.

— Zwei unmöblirte, helle Zimmer, auf den Hof gehend, parterre, in guter Geschäftslage, werden zum Betriebe eines Geschäfts pr. 1. Januar k. J. zu miethen gesucht. Gefl. Offerten unter G. H. wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Dienst-Anträge.

*3.2. **Gesucht wird für jetzt oder später in eine kleine Haushaltung ein junges Mädchen, welches einer feineren Küche vorstehen kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.**

2.2. **Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle: Kronenstraße 50 im 2. Stock.**

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Kriegsstraße 103.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne versieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Wilhelmsstraße 2 im ersten Stock.

2.1. Ein ordentliches Mädchen wird zu größeren Kindern gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

Bureau-Diener-Gesuch.

2.1. Ein lediger, gewandter, solider **Bureau-Diener** mit guten Zeugnissen wird sofort oder per 1. Januar 1876 gesucht. Meldungen Kriegsstraße 38, 1 Treppe hoch.

2.1. **Kellner,**

ein junger angehender, wird sogleich gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

2.1. **Kellnerin,**

eine gewandte, solide, wird gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

Stelleantrag.

* Eine gewandte Restaurationsköchin kann sofort oder auf 1. Februar eintreten. Nur solche mit guten Zeugnissen werden berücksichtigt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein gewandter, unverheiratheter Mann mit guter kaufmännischer Handschrift wird sofort oder per 1. Januar 1876 gesucht. Meldungen: Kriegsstraße 38, eine Treppe hoch.

Ein Spazierstock

mit elfenbeinener Kugel und silberner Einfassung blieb letzter Tage irgendwo stehen. **Wo** dies geschehen, bittet um Nachricht:

J. Scharpf, Commissionär.

Punschessenz-Versteigerung!

Donnerstag den 30. Dezember 1875,
Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,
versteigere ich gegen Baarzahlung

im Gasthaus zur goldenen Waage,

Zähringerstraße Nr. 77:

Ananas-, Orangen-, Rum- u. Arac-Punsch-Essenze

in feinster Qualität aus einer der renommirtesten Fabriken.

NB. Die Essenze können vorher versucht werden. Auch kommen noch einige Flaschen Liqueurs in's Ausgebot.

Hierzu ladet die Liebhaber höflichst ein 2.1.

Hch. Rupp, Auktionator.

Häuser, Villas, Fabriken,

Mühlen, Bauplätze, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **C. W. Klages,**
Bismarckstraße 45 (früher 9).

Verkaufsanzeigen.

3.2. Zu verkaufen: 1 Sekretär, 2 Schreibtische, Chiffonnieres, einthürige polirte Kästen, Kommode mit 3 und 4 Schubladen, Waschkommode, massive Bettladen, Roste, Seegrasmatratzen, Stroh- und Rohrstühle, 4 Kinderstühle, 2 kleine Küchenschränke, Wasch-, Nacht-, Küchen- und polirte Tische, kleine Ovaltische, Dienstbotenkoffer, 1 Schlafkanappe Preis 16 fl., 1 gebrauchte Bettlade nebst Rost zusammen 12 fl.: Waldstraße 30.

* Große Herrenstraße 17, 3. Stock, Eingang links, ist ein schon gebrauchter Schienenherd mit dazu gehörigem Geschirr, Bratofen, Bügelrechaud billig zu verkaufen. Täglich einzusehen von 1—4 Uhr.

*2.1. Zu verkaufen: nußbaumene Bettladen mit Rost, Matratze und Polster von 60 Mark an, 2 sehr schöne Kanapees von 48 Mark an, Strohmatratzen, Kommode, Chiffonniere, Küchentische und Bügelbretter: Viktoriastraße 5 im dritten Stock.

* Ein neues **Bett** ist Douglasstraße 20 bei Frau Reisele zu verkaufen.

Haus-Gesuch.

* Es wird auf 23. April ein kleines, 2stöckiges Haus mit Einfahrt, wenn möglich mit Garten, auf längere Zeit zu miethen gesucht. Offerten unter Chiffre C. S. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Kauf-Gesuch.

Ein **Aushängschild** wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern-Ankauf.

— **Gänselebern werden fortwährend angekauft und gut bezahlt bei**
A. Muhler,
früher Waldhornstraße 56, jetzt Langestraße 23, auch Eingang Zähringerstraße 10.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Waldhornstraße 38 im 2. Stock.

Tanzunterricht.

4.2. Der zweite Curs meines Tanzunterrichts beginnt Anfangs Januar und lade zu zahlreichen Anmeldungen ergebenst ein

H. Zachmann, Tanzlehrer,
Kronenstraße 46.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 23 (Spitalplatz).

Einladung und Empfehlung.

2.2. Der Unterzeichnete zeigt ergebenst an, daß **im Monat Januar** wieder ein neuer

Tanz-Cursus

beginnt.

Carl Zeis, Tanzlehrer,
Waldstraße 6.

Privat-Bekanntmachungen.

Champagner,

deutschen u. französischen,
sowie

Flaschenweine,

rothe und weiße,
von **50 Pfennig** an per Flasche
empfiehlt bestens 3.3.

Gustav Brunner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

10.9.

Malaga

(6jährig)
die ganze Flasche zu 2 M. — Pf.
die halbe Flasche zu 1 M. 20 Pf.
empfiehlt unter Garantie der Reinheit

Theobald Stäb,
Weinhandlung,
213. Langestraße 213.

Honduro,

feinster Wein-Liqueur.

— Dieser, sowohl sich durch seinen ausgezeichneten Geschmack wie auch durch seine magenstärkende und die Verdauung befördernden Eigenschaften vor allen anderen Liqueuren vortheilhaft auszeichnende Liqueur ist zu Preisen von 1 M. 25 Pf., 2 M. und 6 M. per Flasche bei **Th. Brugier** in Karlsruhe zu beziehen.

Garantirt reinen

alten

Malaga

(1868r),

für Kranke und Reconvalescenten **ärztlich empfohlen,** offerirt à **2 M. 50 Pf. per Flasche,** incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flaschen à 2 M. 40 Pf.)

Julius Höck,
zum grünen Hof.

Alle Sorten

glacirte und krystallirte Früchte

in Körbchen, Kistchen und Schachteln in allen Größen empfiehlt billigst

A. Degenhardt,
Waldstraße 4.

Chocoladen

der Kaiserlich Königl.
Hof-Chocoladen-Fabrik:
Gebrüder Stollwerck in Cöln,
wegen vorzüglicher Qualität allgemein bevorzugt, befinden sich auf Lager in **Carlsruhe** bei Conditor
Louis Oesterle.

Chocolade,

Fabrikat: **G. G. Gundig Nachfolger in Leipzig,**
" **Th. Suchard in Neuchâtel,**
" **Compagnie Française,**
von gewöhnlichen bis feinsten Qualitäten;
ferner die beliebte

Block-Chocolade

empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Victoria-Chocolade

aus der Dampf-Chocoladen-Fabrik des Hof-Lieferanten **Joh. Hoff** in Berlin.

Diese mit Vanille und Gewürz gemischte, ausserordentlich zarte und angenehm schmeckende Chocolade ist in den feinsten Salons der höheren Herrschaften ein beliebtes Getränk. Um sie dem allgemeinen Publikum zugänglich zu machen, ist der Preis auf das Geringste festgesest. Sie ist schon mit 80 Pfennig pro Pfund zu haben. Niederlagen werden in allen Städten errichtet.

Zu haben in **Carlsruhe** bei **Michael Hirsch,** Kreuzstrasse 3.

Punschessenz

in vorzüglicher Qualität empfiehlt

2.1. **Ad. Dürr,** Apotheker
in **Mühlburg.**

Ananas-, Orangen-, Rum-, Arac- } **Punsch-Essenz,**
Ponche Imperial,
„ Royal
empfiehlt in feinster Waare
G. Schwindt sen.,
6.1. Langestraße 239.

Beste und feinste Qualität
Cognac-, Arac-, Rum-, Ananas- und Portwein-Punsch-Essenze;
für gute Waare wird Garantie geleistet und empfiehlt solche billigst
A. Degenhardt,
Fisch- nnd Delicatessenhandlung, Waldstraße 4.

Fabrik conservirter Früchte
von
Alois Tschurtschenthaler
in **Bozen** (Süd-Tyrol)
empfiehlt ihre, bei der Obstbauausstellung 1874 und bei der Verbands-Ausstellung 1875 zu **Karlsruhe** prämiirten
Sugat-Früchte (aller Art),
Candirte Früchte,
Früchte-Saucen,
Früchte-Säfte (aller Art),
Gemischte Früchte (in Zucker oder Senf),
Dunstfrüchte in Gläsern oder Dosen (aller Art),
Marmeladen (aller Art).
Niederlage: Carlsruhe, Leopoldstrasse 1, parterre.
6.6.

Spanische Weinhalle.
In der spanischen Weinhalle, Schützenstraße 14, werden folgende ganz natürliche, ächt spanische Weine in Flaschen und Fäßchen verkauft, wozu das geehrte Publikum höflichst eingeladen wird.

	M.	Pf.
Der König der Weine, **Jerez,**	4	—
Alicante dulce (süß) sehr alt	4	—
dito seco (scharf)	3	—
Malaga blanco (weiß)	3	—
Manzanilla	2	—
Rothwein **Valdepenas**	2	—
id. **Priorato** (17 Gr.)	1	40

Sämmtliche Weine sind vorzüglich und wegen ihrer Kraft, Natürlichkeit und wohlthuenden Wärme besonders von den Herren Aerzten (dahier selbst) für Kranke, Schwache und Genesende und für die Spitäler sehr empfohlen.
Bei Abnahme von 12 Flaschen 10 Pf. billiger per Flasche.
9.5. **Segarra,** geborener Spanier.

Zu sehr passenden Geschenken
empfehle mein Lager in
Cigarren, Cigaretten, Liqueuren, span. **Weinen, Champagner,** deutschen und französischen, **Punsch-Syropen** von Sellner, Röder und Karl Schieffer.
Preise billigst.
Th. Brugier in Karlsruhe,
Waldstraße 10. 6.4.

4.4. **Frisch eingetroffen:**
ächter schwarzbrauner Schweizer-
Kräuter-Zucker
sowie
Candis
in weiss, schwarz, goldgelb und dunkelbraun bei
Carl Malzacher,
Ecke der Lamm- u. Langenstrasse

Westphäl. Schinken,
Göttinger Cervelat,
Frankfurter Leber- und Bratwürste,
Wertheimer Wurstwaaren,
sog. Landjäger-Würste
empfiehlt in vorzüglicher Qualität bestens
August Lösch,
2.1. vormals J. Schnappinger.

Ganz frisch eingetroffen!
Austern, Austern,
englische und französische,
empfiehlt billigst
A. Degenhardt,
Waldstraße 4.

Feinsten Astrachan- und Elb-Caviar,
Ia Qualität Austern
empfiehlt billigst
August Lösch,
2.1. vormals J. Schnappinger.

Frische Cabeljau,
Gangfische,
Markrelen,
große Speckbückinge 2c.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische Schellfische,
geräucherten Lachs,
Gangfische,
feinst marinirten und geräucherten Aal,
russ. Sardinen
zum billigsten Tagespreis empfiehlt bestens
August Lösch,
2.1. vormals J. Schnappinger.

Frisch eingetroffenen
Französischen Kopfsalat
empfiehlt billigst
A. Degenhardt,
Waldstraße 4.

Ganz frisch eingetroffen:
Schellfische, Cabeljau, } **billiger,**
geräucherte Gangfische,
geräucherte Flundern,
Astrachan, russischen und feinsten Elb-Caviar,
Magdeburger Sauerkraut,
Nürnberger Ochsenmaulsalat,
Salz- und Essiggurken,
sowie alle Sorten in dieses Fach einschlagende Artikel empfiehlt billigst im Großen und Kleinen
A. Degenhardt,
Fisch- und Delicatessenhandlung, Waldstraße 4.

Beste Qualität.
Alle Sorten
Göttinger, Gothaer u. Braunschweiger Wurstwaaren,
Westphäl. u. Thüringer Schinken,
Frankfurter Bratwürste
frisch eingetroffen und empfiehlt zum billigsten Preis
A. Degenhardt,
Waldstraße 4.

Uralter Nordhäuser
in Flaschen zu 1 M. 70 Pf., 1 M. 60 Pf. u. 1 M.
Nordhäuser Doppel-Korn.
Jedem Magenleidenden empfohlen in Flaschen zu 2 M. 40 Pf. und 1 M. 40 Pf.
„Passe par tout"
(Universal-Kräuter-Korn-Bitter)
in Flaschen zu 2 M. 10 Pf. u. 1 M. 20 Pf.
Nordhäuser Getreide-Kümmel.
Feinstes Frühstücksgetränk, in Flaschen zu 1 M. 70 Pf. und 1 M.
Gilka, Berliner Getreidekümmel, ächt à Flasche 1 M. 70 Pf.
Kirschenwasser, altes, 1868r,
à Flasche zu 2 M. 40 Pf., 2 M. 60 Pf. u. 1 M., sowie alle Sorten feinere u. ordinäre Liqueure.
Zu haben bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10. 9.6.

Dorsch-Leberthran
offen und in Flaschen empfiehlt
die Materialwaarenhandlung von
W. L. Schwaab,
Amalienstraße 19.

Freiherrl. v. Seldeneck'sches
Flaschenbier,
vorzüglichen Stoff, empfiehlt 3.3.
F. Bausback.

Flaschenbier.

Freiherrlich von Seldeneck'sches

Winterbier

per Flasche 20 Pfennig,
bei 12 Flaschen 2 Mark 25 Pfennig;

Bockbier

per Flasche 23 Pfennig,
bei 12 Flaschen 2 Mark 60 Pfennig;

Münchner Bier

per Flasche 26 Pfennig,
bei 12 Flaschen 3 Mark,
empfiehlt in ausgezeichneter Qualität

3.3. **Gustav Bronner,**
Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmsstraße.

Flaschenbier

bester Qualität empfiehlt
per Flasche 20 Pf.,
franco in die Wohnung geliefert
per Flasche 21 Pf.

F. Kühlenthal,
6.6. Amalienstraße 53.

Flaschenbier,

Export von Seyfried, vorzüglicher Stoff, per Flasche 23 Pf.,
Lagerbier per Flasche 20 Pf.
empfiehlt

H. Boller,
3.2. 43 Ecke der Schützen- und Marienstraße 43.

Cigarren Lager

bestens assortirt, besonders zu Weinachtsgeschenken geeignet, empfiehlt bestens

Christ. Grimm,
3.3. Langestraße 36.

(H. 62551.) **Dr. Pattison's**

Gichtwatte

lindert sofort und heilt schnell
Gicht und Rheumatismen
aller Art, als: Gesichts-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreißen, Rücken- und Lendenweh.

In Packeten zu **1 Mark** und halben zu **60 Pfennig** bei **W. L. Schwaab,** Karl Hauser's Nachfolger, Amalien- und Karlsstraße 19 in Karlsruhe. 9.6.

— Das bewährteste Fabrikat für das Wachsthum der Haare ist die ächte renommirte **Ricinus-Oel-Pommade** von Robert Süssmilch in Pirna. à Büchse 5 Sgr.
Für Baden bei **Th. Brugier.**

Zu Christbaumfeiern

geeignete Gaben
im Werthe von 1, 2 und 3 Mark
empfiehlt

Luise Wolf Wittwe,
4.1. Karl-Friedrichstraße 4.

Polir-Seife oder **Silber-Seife**
aus der
Königl. Sächs. priv. Seifen- und Parfümerien-Fabrik
von
T. L. GUTHMANN in **DRESDEN.**

Diese Seife, vollständig frei von allen ätzenden Bestandtheilen, welche Metalle oxydiren könnten, ist das einfachste und sicherste Mittel zum Reinigen und Poliren goldener, silberner, neusilberner, überhaupt metallischer Gegenstände, ferner unentbehrlich zum Waschen von Gläsern und dergleichen mit Metallbeschlägen, Fensterscheiben, Thürdrückern, Tischgeräthen, sowie vielen anderen Hausgeräthen.

Zu haben in Originalpaqueten à 3 Stück in der Niederlage bei **Th. Brugier,** Waldstrasse 10. 3.3.

J. D. Pfeifer's
patentirte deutsche
Kienspahn-Feuer-Anzünder
empfiehlt

Th. Brugier,
12.9. Waldstraße 10.

Taschentücher,

weisse, reine leinene
für Kinder, Damen und Herren,
Bielefelder, Englische, Schlesische

Batisttücher

mit **Rand** und **Hohlsaum** (Rivière),
in eleganten Cartons:
Tücher mit farbigen Bordures
in **Leine** und **Batist**
habe ich in allergrösster Auswahl einen grossen Posten gekauft, wodurch solche zu **aussergewöhnlich billigen Preisen** verkaufen kann.

N. L. Homburger,
Langestrasse 211.

Sticken, Säumen besorge in schönster Ausführung billigst und sehr rasch.

Louis Dœring,
Ritter- und Langestrasse 159,
empfiehlt

Feine Spielkarten:
Piquet-, Whist-, Tarok-,
Lenormand- und Patience-Karten.
3.2.

H. Delpy, Coiffeur,

38 Bahnhofstraße 38,
empfiehlt sich im
Damenfrisiren zu Bällen, Hochzeiten und im Abonnement.
Anfertigung aller vorkommenden **Haararbeiten.**

Optische Gegenstände:
Brillen, Zwicker 2c.,
empfiehlt zu billigen Preisen
Ed. Lämmle.
*14.11. Ecke der Quer- u. Brunnenstraße.

Farbige und schwarze Seidenzeuge,

das Neueste für den Winter, sind bei mir eingetroffen und können sowohl am Stück als auch **an Resten** abgegeben werden.

Grosgrain, schwer, von 2 fl. 20 kr. per Meter.
Faille, " " 2 fl. 10 kr. " "
Taffetas, " " 1 fl. 45 kr. " "

Dertinger,
Fasanenstraße 8.

Specialität

in allen chirurgischen Apparaten,
Verband-Gegenstände,
Gummi- und Guttapercha-Fabrikaten
für Kranken- und Kinderpflege,
beste Qualität und größte Auswahl bei

Alb. Kohm,
Fabrikant chirurg. Apparate u. Bandagen,
Langestraße 134 in Karlsruhe.

Anstalten und Wiederverkäufer erhalten Rabatt. 3.1.

Gummi-Waaren in allen Sorten, als Schläuche, Schnüre, Verpackungen, **Filz-Gummi-Platten,** gummirtes Betttuch in verschiedenen Sorten, I. Qualität, Gummi-Tuch, schwarz, carrirt, für Besatz von Damenkleidern, — **Gutta-Percha-Waaren** aller Art bei 6.2.

Alb. Glock & Cie.

Bahnhofstadttheil.

5.2. **Julius Stöbe, Buchbinder, empfiehlt sich zum Einbinden sämmtlicher Journale und Zeitschriften in dauerhaften Einbänden.**

4.2. Das Neueste in

Neujahrs-
und
Gratulationskarten

in grösster Auswahl bei

Hermann Schmidt,
Hebelstrasse 3.

F. Stumpf,

Rüppurrerstraße 18,
empfiehlt sich im Aufschlumpen von Wolle und Baumwolle, in großen Watten wie mit der Handschlumpe, ebenso im Aufarbeiten von Roßhaaren in kürzester Zeit und billigsten Preisen. 6.2.

Miethverträge

mit den ortsüblichen Bestimmungen zu haben bei

2.1. **Chr. Bischoff.**

Benachrichtigung.

3.2. Gefällige Aufträge auf Heizmaterial aller Art effektuire ich nicht nur frei an's Haus, sondern fortan auch nach Wunsch und Aufgabe **frei an Ort und Stelle geliefert.**

M. Winter,
Holz- und Kohlengeschäft,
Herrenstraße 30.

J. Zink's Hofschönfärberei
von
W. Ed. Müller
in **Mühlburg**

empfiehlt sich zum Färben, Appretiren, Drucken, Moiriren, Waschen, Glätten 2c. seidener, wollener und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht prompte und billige Bedienung. Lieferzeit 8 Tage.

Anmeldungen bei
Herrn **Höck** am Mühlburgerthor,
" **Hochwarth** im goldenen Hirsch
und bei den Verkaufsstellen des **Lebensbedürfniß-Vereins.**

Neue Holzkoffer

in großer Auswahl fortwährend billigst zu kaufen in der Möbel- und Bettenhandlung von

Ferdinand Holz,
Waldhornstraße 19.

Christbaumfeier.
Restauration zum Kronprinzen.

Alle diejenigen Herren, welche sich an der **Christbaumfeier** betheiligt haben, werden ersucht, entweder ihre Gaben oder den Betrag von 2 Mark längstens bis zum 2. Januar 1876 Abends bei Gastwirth Späth abzugeben. Die Feier findet am 5. Januar, Abends ½8 Uhr, statt.

Das Comité.

Bierbrauerei Moninger.

*2.2. Diejenigen Herren, welche sich zur Theilnahme am **Christbaume** unterzeichnet haben, werden hiermit freundlichst ersucht, ihre Gaben resp. Beiträge längstens bis Montag den 27. d. M. abgeben zu wollen und liegt noch bis dahin die Liste zur Einzeichnung weiterer Theilnehmer bereit.

Das Comite.

Christbaumfeier,
Restauration Sommerstrich.

2.2. Die Feier findet wegen eingetretener Hindernisse erst **Samstag den 8. Januar 1876, Abends 8 Uhr,** statt. Der Schluß der Liste findet am Montag den 27 d. M., Mittags 12 Uhr, statt und müssen bis dahin sämmtliche gezeichneten Geldbeträge abgeliefert sein. Gaben werden noch bis Samstag den 2. Januar 1876, Abends 6 Uhr angenommen.

Das Comité.

Die Christbaumfeier

im **silbernen Anker** findet **Mittwoch den 29., Abends 8 Uhr,** statt. Die Mitglieder werden gebeten, die Gaben längstens bis Montag Abend daselbst abzugeben. *2.2.

Christbaumfeier
in der Restauration W. Grimm, Kronenstraße 3.

*** Diejenigen Herren, welche sich an dem Christbaume betheiligten und noch betheiligen wollen, werden freundlichst ersucht, die Gaben oder das Geld von 2 M. 50 Pf. längstens bis Dienstag den 28. d. M., Abends bei Herrn Grimm abgeben zu wollen. Das Comité.**

Bayerischer Hof.

*2 2. Diejenigen Herren, welche bei der **Christbaumfeier** betheiligt sind, werden gebeten, ihre Gaben bis längstens Dienstag Abend bei Herrn Haumesser abzugeben. Die Feier findet Donnerstag den 30. d. M., Abends 8 Uhr, statt.

Das Comité.

---

bei Schrempp.
Heute wird der Rams- und Samstag auf Montag verlegt.
finis coronat opus.

Museumsgesellschaft.

2.2. Wir setzen die Mitglieder der Gesellschaft in Kenntniß, daß in diesem Winter folgende Tanzvergnügen stattfinden werden:

8.	Januar	1876	Ball.
22.	"	"	Tanzgesellschaft.
5.	Februar	"	desgl.
12.	"	"	desgl.
19.	"	"	desgl.
26.	"	"	Ball.

Im Monate März werden außer den wissenschaftlichen Vorträgen einige Abendgesellschaften stattfinden, deren Tage später näher bestimmt werden.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1875.

Der Vorstand.

Liederhalle.

2.2. Die Betheiligung an der mit unserer Abendunterhaltung am **Mittwoch den 29. Dezember** verbundenen Christbescherung kann von jenen Mitgliedern, welchen die persönliche Einladung etwa nicht zugegangen sein sollte, in eine am Dienstag den 28. Dezember im Probelokal aufliegende Liste eingezeichnet werden.

Die Unterzeichner der Listen sind gebeten, bei'm Eintritt in den Saal die zur Loosziehung berechtigende Karte in Empfang zu nehmen.

Die Gallerie bleibt geschlossen.

Der Vorstand.

Chocoladen
von der Compagnie française
— Paris, Strassburg. London —

sind vorräthig in **Karlsruhe**

bei den Herren **Conditoren:**
J. Fell,
F. Gerwig,
Ed. Loos,
L. Oesterle,
G. Ritzhaupt, Hof-Conditor,
A. Ritzinger,
H. Wolff;

bei den Herren **Kaufleuten:**
A. v. Berg,
Julius Bodenweber,
A. F. Götz,
Mich. Hirsch,
Wilhelm Hofmann, Hofl.,
C. Jundt,
J. B. Klingele,
F. Kühlenthal,
L. Lauer, Hoflieferant,
im Lebensbedürfnißverein,
Friedrich Maisch,
Karl Malzacher,
V. Merkle,
Wilh. Pfeifer,
H. Rothweiler,
Alb. Salzer,
Ernst Salzer,
Rudolph Schnupp,
F. A. Sönning,
Kath. Sönning.

Straßburg i. E. **L. Schaal & Cie.**

Fr. Baumüller,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Eine soeben von den **Docks** in **London** eingetroffene

1875er Havanna-Cigarre

erlasse per Mille zu 120 M., per 100 Stück 12 M. 50 Pf., per 1 Stück 14 Pfennig. Beim Einkauf für Neujahr mache Damen, die mit Vertrauen kaufen wollen, auf mein reiches Lager aufmerksam. 2.1.

Schlafröcke,

werden, um damit ganz zu räumen, zu außergewöhnlichen billigen Preisen ausverkauft.

Ein Schlafrock, ganz wattirt, nur 12 Mark.

4 3. **Zum Prophet.**

Farbige und weiße Damenhandschuhe mit 2 Knöpfen in anerkannter vorzüglicher Qualität verkaufen wir von nun an statt zu M. 2

à 1 M. 70 Pf.

Ellstätter & Urbino, Handschuhfabrik,
Friedrichsplatz 4.

Winterpaletot in Doublestoff zu 18 Mark,
Winterpaletot in Ratiné nur 20—30 Mark.

4.4. **Zum Prophet.**

Cäcilien-Verein.

Die nächste Chorprobe ist erst Dienstag den 28. d. M. Abends, und zwar um halb 7 Uhr für die Damen, um 7 Uhr für den ganzen Chor.

Das 2. Konzert findet nunmehr Mittwoch den 12. Januar statt.

Frohsinn.

2.2. Sonntag den 2. Januar 1876 findet im Saale des **Hotels Prinz Wilhelm** unsere

Weihnachts-Feier

statt.

Die Gaben hierzu bittet man bei unsern Mitgliedern: Herrn Mathes, Waldstraße 11, Herrn Reimeier, Lammstraße 1, und Herrn Heck, Spitalstraße 27, baldigst abzugeben; auch kann der Gabenwerth à 3 M. bei gedachten Herren eingezahlt werden.

Der Ausschuß.

Badischer Landesbote.

(Karlsruher Anzeiger.)

Allen für das Neujahr 1876 sich jetzt schon neu anmeldenden Abonnenten liefern wir die noch im Dezember erscheinenden Nummern von heute ab **unentgeltlich.** — Jene geehrten Geschäftsleute, welche ein Interesse daran haben, daß Inserate in Straßburg im Elsaß verbreitet werden, setzen wir in Kenntniß, daß von Montag den 20. Dezember unsere Zeitungsfiliale in Straßburg i. E. eröffnet ist und der „Badische Landesbote" von zwei tüchtigen Colporteuren in den dortigen Wirthschaftslokalen in großer Anzahl colportirt wird. Bei der großen Verbreitung unseres Blattes und der billigen Preisberechnung der Inserate dürfte der „Badische Landesbote" ein immer willkommeneres Publikationsmittel für hier und auswärts werden.

Was den Inhalt des Blattes betrifft, hat sich das geehrte Lesepublikum gewiß hinlänglich überzeugt, daß die Redaktion Alles aufbietet, um alle Ansprüche zu befriedigen, welche man an eine populäre Zeitschrift machen kann, die sich auf die Höhe der Zeit stellt. Wir haben seit dem zweijährigen Bestande unseres Blattes einen der Residenzstadt würdigen und ehrenhaften Standpunkt festgehalten und glauben demnach, mit gutem Gewissen zum zahlreichen Abonnement auf den „Badischen Landesboten" hiemit ergebenst einladen zu können.

Hochachtungsvoll —

Verlag und Redaktion.

Mittheilungen
aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 37. vom 24. Dezember 1875.

Inhalt.

Bekanntmachung
des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses, der Justiz und des Auswärtigen: den Vollzug der Einführung des Reichsgesetzes über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung betreffend.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

23. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	27" 11,5'''	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 7½	28" ½ '''	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 4	28" ½ '''	„	hell
24. Dez.				
6 U. Morg	+ 1	28" 1'''	Südwest	hell
12 „ Mitt	+ 5	28" 2'''	„	„
6 „ Abds.	+ 3	28" 2'''	„	„

Wildpret-, Fisch- und Geflügelhandlung

von

Ludwig Pfefferle, Hirschstraße 31,

empfiehlt in frischer Waare:

Rehziemer und Schlegel,
Büge und Ragout,
große Berghasen,
ächten Winterrheinsalm,
Turbots,
franz. Soles,
Schellfische und Cabeljau,
ital. Welschhahnen u. Hühner,
franz. Poulardes,
ital. Kapaunen,
junge Hahnen jeder Sorte,
gut gemästete Enten u. Gänse,
franz. Kopfsalat,
Marronen, Orangen und Citronen.

Frack, Hose & Weste,

fein und gut,

nur 35 Gulden,

in grosser Auswahl und neuester Façon empfiehlt

F. G. Brückner,

4.3. **Zum Prophet.**

Schlafröcke, ganz wattirt, zu 12 M.,
Schlafröcke in warmem Wollstoff zu 16 M.

4.4. **Zum Prophet.**

Knabenjoppen.

Den Rest meines Lagers verkaufe ich, um damit gänzlich zu räumen, zu den niedrigsten Preisen.

F. G. Brückner,

4.4. zum Prophet.

Louis Döring in Carlsruhe,
Ecke der Ritter- und Langenstrasse.
Geld-Täschchen,
Portemonnaies,
Geld-Beutel
in neuer reichhaltiger **Auswahl.** 3.3.

Knabenjoppen schon zu 5 Mark,
Knabenpaletot schon zu 10 Mark.
4.4. **Zum Prophet.**

Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster.

Vorräthig sind:

Klavier-Sonaten

von **Ludwig Dill.**

1. Serie Nr. 1—6: 12 M. 50 Pf., 2. Serie Nr. 7—12: 11 M. —

57 Amalienstrasse 57
Oeffentliche, permanente Ausstellung
Photographischer Aufnahmen
von
Schuhmann & Sohn,
Hof-Photographen.
Geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr. —

Ruhrkohlen.

Fettschrot, Schmiedekohlen, Stückkohlen, gewaschene **Nusskohlen** für Füllöfen empfehle zu billigem Preis.

Philipp Vomberg,
Akademieplatz 3.
—
Gefällige Aufträge nimmt auch entgegen Herr **Ferdinand Strauß,** Langestraße 121.

Ruhrkohlen,

Fettschrot, Schmiedekohlen, Stückkohlen, gewaschene **Nußkohlen** für Füllöfen und buchenes und forlenes **Brennholz** in allen Quantitäten empfehle zu billigem Preis.

—
Karl Müller, Karlsstraße 20.

Frisches Ruhrfettschrot

ab Schiff Maxau empfehle zu billigem Preise.

A. Ruschmann, Kohlengeschäft,
Waldstraße 53, am Ludwigsplatz.
—

2.2. Zu der am 27. Dezember d. J. stattfindenden Wahl der Handelsrichter werden in Vorschlag gebracht:

Herrn Aug. Dürr, Kaufmann.
" Julius Ellstätter, Kaufmann.
" Theod. Herrmann, Kaufmann.
" Gust. Jost, Kaufmann.
" Hch. Müller, Banquier.

Herrn Christian Riempp, Kaufmann.
" Karl Schmieder, Fabrikant.
" Georg Weise, Fabrikant.
" G. Widmann, Fabrikant.

Viele Wähler.

Als Handelsrichter werden vorgeschlagen:

Herr Gustav Jost,
" Georg Weise,
" Julius Ellstätter,
" Christian Riempp,
" August Dürr,

Herr Heinrich Müller,
" Theodor Herrmann,
" Karl Schmieder,
" Gottlieb Widmann.

Viele Wähler.

Zu der am 27. Dezember d. J. stattfindenden Wahl der Handelsrichter werden vorgeschlagen:

Herr Banquier Heinrich Müller,
" Fabrikant Karl Schmieder,
" " Gottl. Widmann,
" Kaufmann Theod. Herrmann,
" " August Dürr,

Herr Fabrikant Georg Weise,
" Kaufmann Christian Riempp,
" " Julius Ellstätter,
" " Gustav Jost.

Eine Anzahl Wähler.

Café-Restauration Prinz Carl.
* Heute Montag frische hausgemachte Würste mit Sauerkraut.
H. Reimeier.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 27. Dezember. 10. Extra-Vorstellung außer Abonnement zu halben Preisen. **Preziosa.** Romantisches Schauspiel in 4 Akten von P. A. Wolff. Die zur Handlung gehörige Musik von Karl Maria von Weber. Auf vielseitig ausgesprochenen Wunsch **beginnt** die Vorstellung anstatt um halb 7 Uhr **bereits um fünf Uhr.**

Dienstag den 28. Dezbr. IV. Quart. 143. Abonnementsvorstellung. **Marie, die Tochter des Regiments.** Komische Oper in 2 Akten von Donizetti. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 29. Dezbr. IV. Quartal. 144. Abonnementsvorstellung. **Die Räuber.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 6 Uhr.

Donnerstag den 30. Dez. **Theater in Baden. Die lustigen Weiber von Windsor.** Komische Oper in 3 Akten von Nicolai. Anfang halb 7 Uhr.

Fremde

übernachteten hier vom 24. auf den 26. Dezember.

Darmstädter Hof. Schauf, Kaufm. v. Worms. Maurer, Kaufm. von Heilbronn. Wagner, Kaufm. von Frankfurt.

Deutscher Hof. Schmidt, Kaufm. v. Heidelberg. Fuchs, Stud. v. Constanz. Müller, Kfm. v. Pforzheim. Walz, Kunstgärtner v. Cannstadt.

Erbprinzen. v. Klüber, Rittmstr. v. Saarbrücken. Finckenstädt, Fabr. v. Hamburg. Kehlheim, Fabr. von Augsburg. Liebich, Privatmann v. Trier. Salzer und v. Wilt, Beamte a. Elsaß-Lothringen.

Geist. Lay, Kfm. v. Ettenheim. Herner, Kfm. v. Oestringen. Stolzenberger, Insp. v. Berlin. Holzer, Fabr. v. Reutlingen. Weiler, Kfm. v. Paris. Kobler, Kfm v. Stuttgart. Lauf, Kfm v. Heidelberg. Schäfer, Kfm. v. Villingen.

Goldener Adler. Müller, Kfm. v. Bern. Weigel, Kaufm. v. Stuttgart. Bürger, Kaufm. v. Heidelberg. Schmidt, Kfm. v. Mannheim. Bayer, Priv. v. Genf. Werner, Rent. v. Freiburg. Greber, Kfm v. Kappel. Miß Good a. England. Graf Vetter v. d. Lilie aus Ungarn. Jacobi, Kfm. v. Berlin.

Goldener Karpfen. Schabinger, Kfm. v. Bonn. Langarm, Fabr. von Stuttgart. Faas, Landwirth von Schönau.

Goldenes Lamm. Schäfer, Kaufm. v. Rastatt. Welz, Kfm v. Pforzheim.

Grüner Hof. Würth, Part. von Metz. Adler, Kfm. v. Stuttgart. Schäfer, Kfm. v. Ulm. Hofstädter, Kfm. v. Augsburg. Schneider, Kaufm. v. St. Johann. Kreutzer, Part. von Hamburg. Blattmacher von Horb. Breithaupt v. Cassel. Pflaume von Frankfurt. Rippel, Kfm. von Hannover. Wattwitz aus Sachsen. Droßel, Part. v. Mainz.

Hotel Große. Sachs, Kaufm. v. Cöln. Fischer, Kfm. v. Berlin.

Hotel Stoffleth. Deiß, Kaufm. von Heilbronn. Gerrmann, Kfm. v. Freiburg. Weiß, Kfm. v. Breisach. Wialowsky, Stud. v. Petersburg. Müller, Kaufm. von Reutlingen. Schilling, Kfm. v. Mannheim. Limbach, Kfm. v. Triberg. Schmidt, Bauunternehmer v. Constanz. Werner, Bezirksförster v. Donaueschingen.

König von Preußen. Schenbach, Kfm. v. Waldkirch. Schreiber, Kfm. v. Heidelberg.

Prinz Max. Mitz, Kfm v Lahr. Mühlenmacher, Kfm. v. Villingen. Butz, Direktor v. Eßlingen. Eber, Wirth v. Singen.

Prinz Wilhelm. Müller u. Kaveleck v. Tübingen.

Rothes Haus. Oppenheimer, Kfm. v. Offenburg. Joos, Stud. jur u. Janzer, Cand. med. von Freiburg. Schönemann, Kfm. v. Pforzheim. Pfeiffer, Kfm. von Cannstadt. Hagen, Kfm v. Hall. Trautz, Kfm. von Mannheim. Prahl, Kfm. v. Dresden.

Ritter. Augenstein, Fabr. v. Pforzheim. Würz, Kfm. v Heidelberg.

Reichs-Adler. Weber, Kfm. v. Darmstadt.

Silberner Anker. Rosenbusch, Ing. von Landau. Metzger, Kfm. v. Adelshofen. Künzle, Kfm. v. Eppingen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.